

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

Endlich wieder Weihnachtsmarkt



Darauf haben wir alle gewartet: Endlich wieder über den Ensdorfer Weihnachtsmarkt mit seinen geschmückten Weihnachtsbuden zu schlendern, den Duft von Glühwein und Weihnachtsplätzchen zu riechen, kulinarische Köstlichkeiten zu verzehren, weihnachtlichen Liedern und Klängen zu lauschen und mit Freunden und Bekannten zu plaudern. Ich freue mich sehr, Sie am kommenden Samstag, **03. Dezember ab 15 Uhr** auf dem Marktplatz auf unserem Ensdorfer Weihnachtsmarkt willkommen zu heißen. Verwaltung und Bauhof und nicht zuletzt die Akteure haben sich sehr angestrengt, um Ihnen einen schönen Weihnachtsmarkt in gemütlicher Atmosphäre mit reich bestückten Ständen zu präsentieren. Ich lade Sie herzlich zu einem Bummel über den Markt ein. Nähere Infos zur Veranstaltung sowie das Weihnachtsmarkt-Programm finden Sie unter der Rubrik „Aus unserer Gemeinde“.

Bundesweiter Warntag

Dieses Jahr findet am 08. Dezember der bundesweite Warntag statt. An diesem Aktionstag aktivieren Behörden und Einsatzkräfte unterschiedliche Warnmittel, wie beispielsweise Radio, Fernsehen und Warn-Apps. Außerdem erproben Bund und Länder sowie Städte und Gemeinden in Übungen ab 11 Uhr ihre Warnmittel und lösen Sirenen aus. Bitte wundern Sie sich nicht, dass auch dieses Jahr keine Sirene in unserer Gemeinde ertönt. Die Gemeinde Ensdorf verfügt über Sirenen und wollte die digitale Alarmierungseinrichtung nachrüsten. Da jedoch im Kreistag eine einheitliche Beschaffung der Sirenen für den gesamten Landkreis Saarlouis beschlossen wurde, haben wir die eigenen Bemühungen zurückgestellt. Mit dem Aufbau des Sirenennetzes soll im kommenden Jahr begonnen werden. Wann die Installation in den Kommunen beendet sein wird, steht noch nicht fest. Die Kosten für die Sirenen werden dann nicht wie ursprünglich vorgesehen über den Investitionshaushalt gedeckt, vielmehr erfolgt die Finanzierung durch den Landkreis Saarlouis über die Kreisumlage. Nähere Informationen über den Warntag entnehmen Sie bitte der Pressemitteilung



des saarländischen Ministeriums für Inneres, Bauen und Sport unter der Rubrik „Amtliche Mitteilungen“, auf unserer Homepage oder unter <https://warnung-der-bevoelkerung.de/>.

Besuch der Firma eku Kabel & Systeme



In der vergangenen Woche besuchte ich die Firma eku Kabel & Systeme GmbH & Co. KG am Ensdorfer Standort in der Walter-von-Rathenau-Straße. „Erfolgreiches Netzwerken beginnt beim Kabel“ so die Devise des Unternehmens, das sich auf Kabel und Komponenten für die Bereiche Automatisierungstechnik, Datennetzwerktechnik, Fernmeldetechnik, Glasfaser, Leitungen sowie Multimedia spezialisiert hat. Die Firma eku Kabel & Systeme führt in ihrem Sortiment für die Kunden darüber hinaus Stand-, Wand- und Spezialverteiler für IT-Schranksysteme. Die Standortleiterin Anja Cromm berichtete mir über das familiengeführte

Unternehmen mit Sitz in Bochum und deren Produktpalette wie Kupfer- und Glasfaserkabel. Das Lagerprogramm der Datentechnik und Glasfasertechnik mit einer großen Bandbreite an Produkten mit unmittelbarer Verfügbarkeit an insgesamt vier Lagerstandorten richtet sich laut Frau Cromm nach den Megatrends der Branche, egal ob hochwertige Datenkabel oder hochfaserige Glasfaserkabel.



Ein Waldsee auf Zeit



Der Anblick eines stetig wachsenden „Waldsees“ bot sich den Ensdorfer/innen vor kurzem oberhalb unseres Campingplatzes. Seit 2015 schützt das dortige Kleinrückhaltebecken unseren Ortsbereich vor Überflutungen durch Sturzfluten und Hochwasser. Im Rahmen des Sicherheitsberichtes zu dieser technischen Anlage muss in regelmäßigen Abständen ein

Probe-Einstau durchgeführt werden, bei dem das Becken, das bis zur Gemeindegrenze Schwalbach reicht, möglichst vollständig gefüllt wird. Diese von einem fachkundigen Ingenieurbüro durchgeführte Sicherheitsprüfung erfolgt immer in den regenreichen Herbst- und Wintermonaten. Unser temporärer Waldsee bleibt also eine „Stauanlage

gem. DIN 19700“, deren Rückhaltevolumen bei Starkregenereignissen zukünftig hoffentlich nie voll ausgeschöpft werden muss.

Ich wünsche Ihnen eine schöne, stimmungsvolle und besinnliche Adventszeit.

Vielleicht sehen wir uns ja auf dem Weihnachtsmarkt.

Ihr

Jörg Wilhelmy